

Zeichen: 1000

Kontakt

Rainer Müller
Signalbau Huber / PR
Email: rainer.mueller@signalbau-huber.de
Tel.: +49 (0)711 / 3 45 50-130
Fax: +49 (0)711 / 3 45 50-139
www.signalbau-huber.de

OCIT-Lichtsignalanlagen von Signalbau Huber kommunizieren online über GPRS/UMTS

München, 11.12.2006

Verkehrssteuerung und Zentralenanbindung online: OCIT-Lichtsignalanlagen von Signalbau Huber können nun erstmals über die Mobilfunkdienste General Packet Radio Service (GPRS) und Universal Mobile Telecommunications System (UMTS) an das Internet angebunden werden.

Im Gegensatz zur bislang verbindungsorientierten Datenübertragung im GSM-Netz erfolgt die Übertragung im GPRS/UMTS-Format in Form einzelner Datenpakete. Da die Netzinfrastruktur des Mobilfunknetzes nur dann beansprucht wird, wenn tatsächlich Daten übertragen werden, fallen den Nutzern weniger Kosten für die regelmäßig anfallende Übertragung der LSA-Daten zu Verkehrsrechner- oder Störmeldezentralen an. Außerdem profitiert er von einer schnelleren Datenkommunikation, weil die Datenkapazität über GPRS/UMTS wesentlich besser ausgenutzt wird.

Datenaustausch über autorisierte Verbindungen

Da die über GPRS/UMTS transportierten Daten direkt vom Mobilfunknetz mit dem öffentlichen Netzwerk ausgetauscht werden, vermag die Lichtsignalanlage als Server eine Datenverbindung anzunehmen. Service-Verbindungen zur Konfiguration und Wartung der Anlage sind deshalb sowohl von der Zentrale selbst als auch global von anderen Clients aus möglich. Die Sicherheit der Kommunikation gewährleistet dabei ein durchgeschalteter VPN-Tunnel (Virtual Private Network) - der Datenaustausch ist also über ausschließlich autorisierte Verbindungen sicher gestellt.

Durch die Nutzung von GPRS/UMTS wird die Zukunftsfähigkeit der Lichtsignalanlagen von Signalbau Huber als Knotenpunktsteuerungssysteme und Verkehrsdatenlieferanten für OCIT-Zentralen dauerhaft sicher gestellt und eine leichte Migration auf kommende Dienste ermöglicht.